



AÖE News 2: 79–95

Publikationsdatum: 18.04.2020

© Die Autoren | CC BY 4.0

Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen

Prof. Gernot Embacher, ein bedeutender Salzburger Lepidopterologe, ist 80

Fritz GUSENLEITNER

Analysiert man die Geschichte der Schmetterlingsforschung im Bundesland Salzburg, stößt man unweigerlich an allen Ecken und Enden auf den Namen Gernot Embacher (Abb. 1, 2, 9, 10, 15, 17), der heuer seinen 80. Geburtstag feierte. Geboren wurde Gernot Embacher am 9.1.1940 in Salzburg, als Sohn des Apothekers Mag. Kurt Embacher und dessen Gattin Brunhilde. Zeitlebens blieb er seinem Geburtsland Salzburg und insbesondere der gleichnamigen Geburtsstadt treu. Volks- und Hauptschule (1946–1953) sowie anschließend die Bundes-Lehrerbildungsanstalt (1953–1958) mit abschließender Matura im Juni 1958 wurden in Salzburg absolviert. Seine berufliche Laufbahn begann Embacher als Volksschullehrer in Obertrum, es folgten weitere Schulen in Henndorf, Bad Hofgastein und Mühlbach am Hochkönig. Während der sieben Jahre in Mühlbach war er nebenberuflich als Musiker und Musiklehrer, Funktionär im Schiklub und Leiter der Zweigstelle des Salzburger Bildungswerkes tätig. 1967 erfolgte die Versetzung an den Polytechnischen Lehrgang Salzburg-Stadt, wo er über 25 Jahre lang Unterricht in den Fächern Deutsch, Sozial- und Wirtschaftskunde, Lebenskunde u. a. gab. In dieser Zeit engagierte sich Embacher als Bibliothekar und im Buchklub der Jugend und war als Fachkoordinator für Deutsch in Schulversuchen tätig, zudem Vorsitzender der Prüfungskommission für Externisten-Prüflinge und Direktor-Stellvertreter seiner Stammschule. Mehrere Auszeichnungen durch Bundesministerium, Landesregierung und Bezirksschulbehörde bezeugen seinen besonderen Einsatz. Jedoch zwangen ihn gesundheitliche Probleme 1992 vorzeitig in den Ruhestand überzutreten, der in der Praxis natürlich nicht als solcher bewertet werden darf. Als privates Ereignis darf noch Embachers am 12.8.1980 geschlossene Ehe mit Margaretha Makovicka Erwähnung finden, die ihm auch in seiner entomologischen Arbeit stets eine wertvolle Stütze war und ist.



Abb. 1: Gernot Embacher während der Entomologentagung im Schlossmuseum Linz, November 2019. © F. Gusenleitner.

Gernot Embacher und die Schmetterlingskunde

Die Geschichte der Lepidopterologie in Salzburg findet früh ihren Ursprung und setzt sich aus vielen Mosaiksteinen in Person vieler engagierter Sammler und Forscher zusammen (Verweise auf die Biografien der genannten Entomologen und Entomologinnen befinden sich in Anhang 2). Schon im 19. Jahrhundert sorgten Ottokar Nickerl (*22.1.1838, †3.9.1920; Abb. 3), Josef Johann Mann (*19.5.1804, †20.3.1889; Abb. 4) und

Dr. Franz de Paula Storch (*1812, †1897) für das grundlegende Wissen um die Schmetterlingskunde dieses Bundeslandes. Embacher hat einen Gutteil der geschichtlichen Aufarbeitung der Salzburger Schmetterlingsforschung zu Papier gebracht und war doch selbst einer der wesentlichen Akteure in dieser Forschungsdisziplin! Und wieder zeigt uns auch hier die Bilanz, dass es großteils private Initiativen sind und waren, denen wir das Wissen um unsere Pflanzen- und Tierwelt zu verdanken haben – Grundlagenforschung, die eigentlich in staatlicher Verpflichtung einzureihen wäre, wo dieser Aufgabe allerdings nur nachlässig nachgekommen wird. Über die Geschichte der Salzburger Entomologie, insbesondere der Schmetterlingskunde und ihrer Forscher, ist bei GEISER (1989, 1991, 1992, 2003), GROS (2018), EMBACHER (1990, 2007, 2015) und in dort zitierten Arbeiten nachzulesen. Beinahe 2.330 Schmetterlingsarten sind es, die bisher aus dem Bundesland Salzburg nachgewiesen wurden, vermutlich sind einige davon schon aus den aktuellen Inventarlisten zu streichen. Es ist Embacher zu verdanken, dass einerseits eine Zusammenschau aller früheren Forschungsergebnisse abgeschlossen wurde und andererseits den zuvor vernachlässigten Kleinschmetterlingen ein besonderes Augenmerk zugekommen ist.

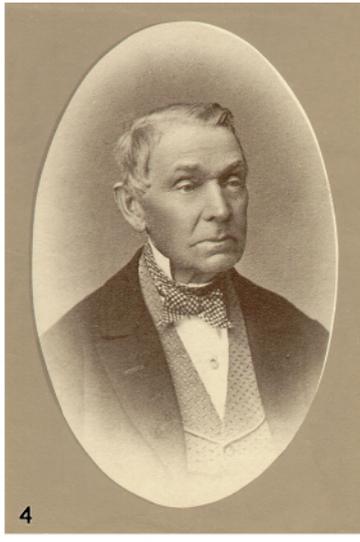


Abb. 2: Gernot Embacher bei seiner konsequenten Arbeit in der entomologischen Sammlung am „Haus der Natur“. © Fotoarchiv P. Gros.

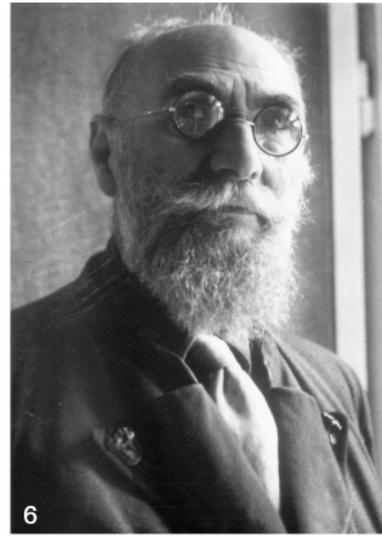
Embachers Einstieg in die Lepidopterologie geschah 1953. Es war sein damaliger Biologielehrer an der Hauptschule, Karl Mazzucco sen. (*29.10.1899, †31.1.1976; Abb. 5), ein äußerst aktiver lokaler Schmetterlingssammler und anerkannter Fachmann für Insektenwanderungen, der ihn zum Anlegen einer ersten kleinen Schmetterlingssammlung animierte. 1954 kam Embacher mit Prof. Dr. Eberhard Stüber (*15.9.1927; Abb. 8) in Kontakt. Dieser war Biologielehrer an der Bundes-Lehrerbildungsanstalt und wurde 1976 der Leiter des „Haus der Natur“. Dessen lebensnaher Unterricht förderte das Interesse an der Beobachtung und Erforschung der Vorgänge in der Natur. Im Zeitraum 1960–1967, als Embacher in Mühlbach am Hochkönig seine berufliche Tätigkeit entfaltete, intensivierte er seine Sammeltätigkeit und nahm 1968 wieder Kontakt mit Karl Mazzucco auf. Dies war verbunden mit dem Eintritt in die Entomologische Arbeitsgruppe als Sektion der Naturwissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaft am Museum „Haus der Natur“, welche von Fritz Mairhuber (*7.11.1912, †19.4.2001; Abb. 7) im selben Jahr neu belebt wurde. Von nun an ging es Schlag auf Schlag. Gemeinsam mit anderen Kollegen der Arbeitsgemeinschaft wurde fortan, und intensiv ab 1972, am Aufbau einer systematisch geordneten Lepidopteren-Landessammlung aus den Beständen ehemaliger Salzburger Schmetterlingssammler gearbeitet. Begleitet wurde dies durch intensive Sammeltätigkeit und den Beginn der Datenerfassung für die Linzer Datenbank ZOODAT (nun www.ZOBODAT.at). 1976 wurde Embachers erste lepidopterologische Publikation veröffentlicht, der viele weitere folgen sollten (siehe Anhang 1). Im selben Jahr wurden die Sammlungen der verstorbenen Lepidopterologen Karl Mazzucco und Johann Karl Leithner (†21.12.1976) in die Hauptsammlung des „Haus der Natur“ integriert. Die Übernahme der Leitung des Hauses durch Eberhard Stüber kam auch der Entomologie zugute, die unter Paul Tratz ziemlich vernachlässigt wurde (siehe EMBACHER 2007: 142). Mit der Verleihung des Eduard-Paul-Tratz-Preises für Verdienste



3



4



6



5



7

Abb. 3–7: Wegbereiter. (3) Die ersten schriftlich festgehaltenen Sammelergebnisse aus dem Bundesland Salzburg findet man in einer Arbeit des Prager Professors Dr. Ottokar Nickerl aus dem Jahre 1845. (4) Josef Johann Mann gilt als einer der frühen entomologischen Faunisten in Österreich und verarbeitete dabei auch Material aus Salzburg. (5) Karl Mazzucco sen., bekannt durch seine Studien zur Wanderfalterbeobachtung, hat Embacher zur Schmetterlingsforschung animiert. (6) Leopold Haidenthaler (*1879, †18.6.1961) leitete in den Jahren 1950–1952 die Entomologische Arbeitsgruppe am „Haus der Natur“. (7) Der Lokführer Friedrich Mairhuber nahm die Führung der Entomologischen Arbeitsgruppe zwischen 1962 und 1992 wahr, um sie dann in die Hände von Embacher zu legen. © 3: Fotoarchiv H. Malicky; 4: Fotoarchiv Oberösterreichisches Landesmuseum, Linz; 5: Fotoarchiv Karl Mazzucco jun.; 6: Fotoarchiv G. Embacher; 7: Fotoarchiv E. Geiser.

um die naturwissenschaftliche Erforschung des Landes Salzburg erfolgte eine erste Würdigung von Embachers Bemühungen.

Bald erweiterte Embacher die geografischen Grenzen seines Tuns: Zwischen 1980 und 1982 wurden die weiteren paläarktischen Bestände des „Haus der Natur“ einer Neuauftellung zugeführt. Publizistisch machte er durch die erste „Rote Liste der Großschmetterlingsfauna des Landes Salzburg“ (EMBACHER 1988) für das

Abb. 8: Erst mit Dr. Eberhard Stüber (links) als Nachfolger von Paul Tratz in der Leitung des „Haus der Natur“, gelang es, der entomologischen Sammlung die notwendigen Ressourcen bereitzustellen. Sein Nachfolger Dr. Norbert Winding (rechts) fördert die entomologischen Forschungsarbeiten. Tagung Biodiversität am „Haus der Natur“, Salzburg, 22.10.2010. © F. Gusenleitner.



Abb. 9: Dr. Karl Mazzucco jun., der Sohn des Lepidopterologen Karl Mazzucco, nimmt heute ebenfalls in der Reihe bedeutender Entomologen Platz und gilt als einer der Väter von Birdlife Austria. Entomologentagung im Schlossmuseum Linz, November 2009. © F. Gusenleitner.



Abb. 10: Dr. Johann Neumayer (*14.6.1964) der derzeit bekannteste Hymenopterologe in Salzburg gilt als „Hummelpapst“ Österreichs und als einer der Väter von entomologischen Projekten im Sinne von Citizen Science, hier mit Embacher bei der Entomologentagung im Schlossmuseum Linz, November 2008. © F. Gusenleitner.

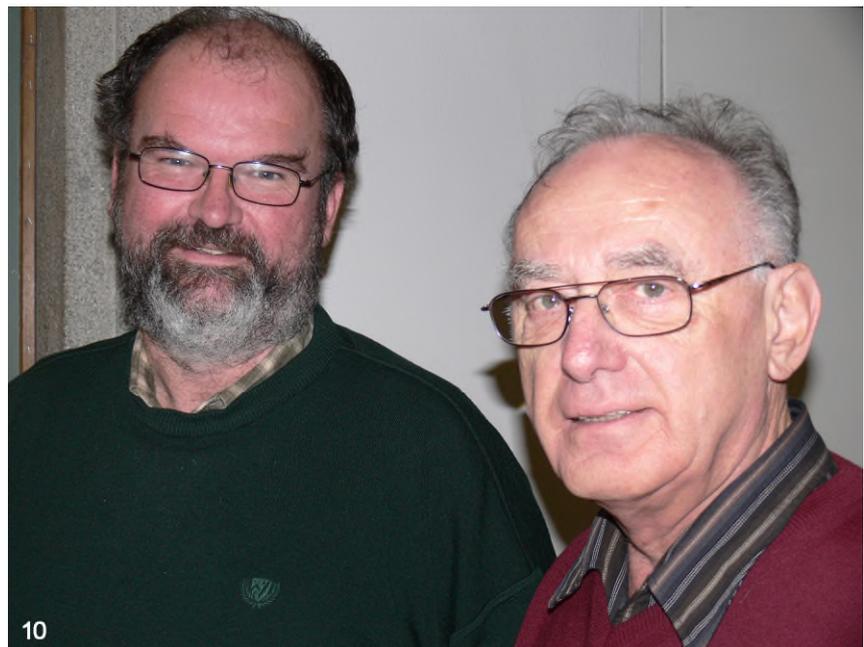




Abb. 11–12: (11) Mit der leider in jungen Jahren verstorbenen Dr. Marion Kurz sowie mit Dr. Patrick Gros, einem seiner Nachfolger in der Leitung der Arbeitsgemeinschaft am „Haus der Natur“, wurden einige gemeinsame Publikationen verfasst. ÖEG-Fachgespräch in Salzburg, 6.10.2010. (12) Mit der Coleopterologin Elisabeth Geiser, einer der aktivsten Entomologinnen Salzburgs, verfasste Embacher Berichte der Arbeitsgemeinschaft am „Haus der Natur“. Entomologentagung in Linz, Schlossmuseum, November 2019. © F. Gusenleitner.



Abb. 13: Intensive fachliche Kontakte pflegt Embacher mit Mag. Dr. Peter Huemer (links) und Mag. Christof Zeller-Lukashort (rechts), der gemeinsam mit P. Gros 2008 die Leitung der Entomologischen Arbeitsgruppe übernahm. 51. Bayerischer Entomologentag, München, März 2013. © F. Gusenleitner.

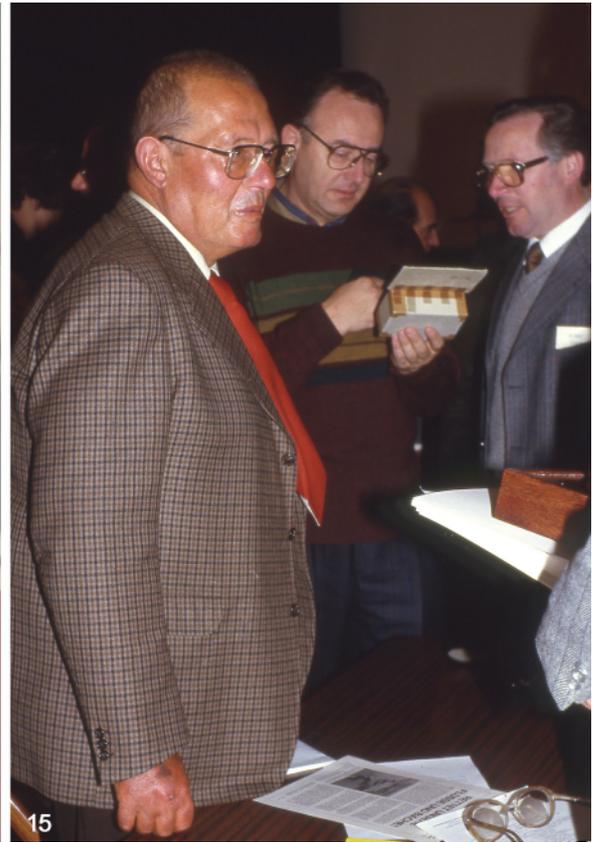


Abb. 14–15: (14) Mit Michael A. Kurz, dem Bruder von Marion Kurz, verfasste Embacher einige maßgebliche Arbeiten zur Salzburger Schmetterlingsfauna. (15) Der Lepidopterologe und ehemalige Direktor der Münchner Zoologischen Staatssammlung Dr. Walter Forster wenige Wochen vor seinem Tod, mit Embacher und dem oberösterreichischen Lepidopterologen Josef Wimmer bei der Linzer Entomologentagung 1986. © 14: F. Gusenleitner; 15: Archiv Franz Lichtenberger.

Naturschutzreferat der Salzburger Landesregierung auf sich aufmerksam, gefolgt von einer ersten vollständigen Zusammenstellung aller bis zu diesem Zeitpunkt im Land Salzburg nachgewiesenen Großschmetterlingsarten (EMBACHER 1990). Wen wunderte es, dass Embacher schon 1992 die Leitung der Entomologischen Arbeitsgruppe übernahm? Nach der Integration der Sammlung DI Erich W. Feichtenbergers (*6.3.1901, †15.7.1971) im Jahre 1996 in die Salzburger Landessammlung, erweiterte Embacher seinen Horizont durch den Einstieg in die weniger populäre Mikrolepidopterologie: Die Bearbeitung der Pyralidae Salzburgs war das erste Ergebnis dieser Vertiefung (EMBACHER 1998) und auch die Rote Liste erfuhr in ihrer dritten Auflage eine aktualisierte Bearbeitung (EMBACHER 1996). Ständig wurde an der Neugestaltung und Modernisierung der Sammlungen am „Haus der Natur“ gearbeitet, einschließlich der Einarbeitung Embachers eigener Sammlung (2000). Die Verleihung des Titels eines Professors durch Bundespräsidenten Thomas Klestil im Jahr 2001 war die verdiente Anerkennung dieses vielfältigen Engagements. Neun Arbeiten erschienen alleine 2002. In Zusammenarbeit mit Dr. Peter Huemer (*1959 in Feldkirch; Abb. 13) fanden die Gelechiidae den Weg in eine gemeinsame Publikation (EMBACHER & HUEMER 2003). Im selben Jahr startete auch die bis heute andauernde Dateneingabe in die neu gegründete Biodiversitätsdatenbank am „Haus der Natur“. Mit Mag. Michael A. Kurz (*13.3.1961; Abb. 14) und Mag. Christof Zeller-Lukashort (*4.9.1964; Abb. 13) fanden sich neue Publikationspartner, um weitere Kleinschmetterlingsfamilien publizistisch umzusetzen. 2008 war es schließlich an der Zeit, den Vorsitz der Arbeitsgemeinschaft in jüngere Hände zu legen, mit Patrick Gros (*6.4.1966; Abb. 11, 17) und Christof Zeller-Lukashort (Abb. 13) fanden sich zwei engagierte Persönlichkeiten, die für eine qualifizierte Weiterführung sorgten und mit denen Embacher weitere Publikationen um

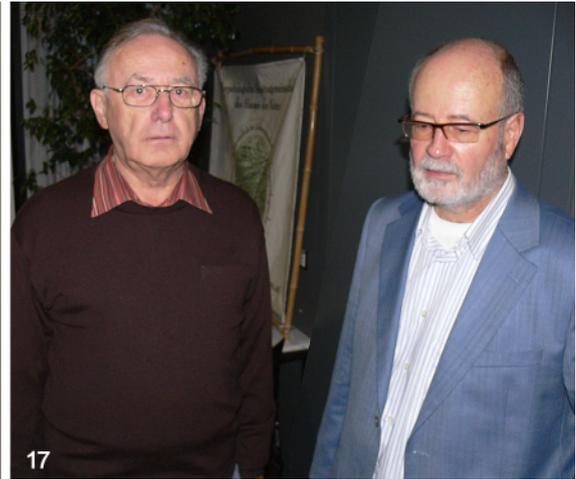


Abb. 16–17: (16) Dr. Patrick Gros (links) und Dr. Robert Lindner (rechts) fördern heute die Schmetterlingsforschung am „Haus der Natur“. ÖEG-Kolloquium am „Haus der Natur“, 2015. (17) Embacher mit Univ.-Prof. Dr. Robert A. Patzner, seit 2014 Leiter der Malakologischen Arbeitsgemeinschaft am „Haus der Natur“. Biodiversitäts-Tagung am „Haus der Natur“, 22.10.2010. © F. Gusenleitner.

setzte, gemeinsam auch mit der leider schon frühzeitig verstorbenen Dr. Marion Kurz (*18.11.1965, †20.11.2017; Abb. 11).

Resümee

Es ist kaum vorzustellen, welchen Forschungsstand die Schmetterlingskunde in Salzburg ohne Embachers Wirken zu verzeichnen hätte. Sicherlich wären auch so manche Initiativen der begleitenden Aktivisten nicht zustande gekommen. Und die Bemühungen um die Erkundung der Schmetterlingsfauna des Landes Salzburg gehen ungebremst weiter. Ständig wird an der Vervollständigung des bestehenden Prodromus gearbeitet und neue Daten werden eingearbeitet. Auch die Arbeiten an den Sammlungen im „Haus der Natur“ finden ihre Fortsetzung: Neuzugänge werden eingereiht, nomenklatorische Änderungen berücksichtigt, die notwendigen Datenbankeingaben der Salzburger Lepidopteren-Funddaten in die Datenbank ZOBODAT am Biologiezentrum Linz (von 1975 bis 2002 etwa 110.000 Datensätze) und aktuell in die Datenbank BIO-OFFICE am „Haus der Natur“ werden durchgeführt. Unterstützt und gefördert werden die angeführten Arbeiten durch den Leiter des „Haus der Natur“, Dr. Norbert Winding (Abb. 8), sowie die Zoologen Dr. Patrick Gros (Abb. 11, 16) und Dr. Robert Lindner (Abb. 16), den Leiter des Salzburger Biodiversitätszentrums und der wissenschaftlichen Sammlungen am „Haus der Natur“. Embacher bemüht sich zudem, die Bibliografie zur Lepidopterenfauna Salzburgs zu vervollständigen: Mehr als 560 Zitate umfasst diese Literatursammlung bisher. Selbstverständlich pflegt er intensiv Kontakte zu in- und ausländischen Kollegen, Spezialisten und Instituten, so wie auch die Mitarbeit an Projekten des amtlichen Naturschutzes und seit vielen Jahren die Koordination zwischen der Arbeitsgemeinschaft und dem Naturschutzamt zu seinen wahrgenommenen Aufgaben zählen.

Ich darf dir, lieber Gernot, im Namen der entomologischen Gemeinschaft einen herzlichen Dank für deine Verdienste um die Erforschung österreichischer Schmetterlinge zum Ausdruck bringen und wünsche dir für deine weiteren Forscherjahre alles erdenklich Gute. Ad multos annos!

Abstract

Gernot Embacher, an important researcher of Lepidoptera from Salzburg, is celebrating his 80th birthday. Thanks to his commitment, Salzburg has an up-to-date and well prepared documentation of its Lepidoptera fauna and the collection at the museum “Haus der Natur” in Salzburg has been revised and made scientifically accessible.

Literatur

- EMBACHER G., 1988: Rote Liste der Großschmetterlinge Salzburgs. – Amt der Salzburger Landesregierung, Naturschutzbeiträge 7/88: 5–59.
- EMBACHER G., 1990: Prodrromus der Großschmetterlingsfauna Salzburgs. – Jahresbericht Haus der Natur, Salzburg 11: 61–151.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_11_0061-0151.pdf
- EMBACHER G., 1996: Rote Liste der Großschmetterlinge Salzburgs. – 3., neu bearbeitete Auflage, Amt der Salzburger Landesregierung, Naturschutzreferat, Naturschutzbeiträge 7/96: 1–43.
- EMBACHER G., 1998: Die Zünslerfalter Salzburgs (Lepidoptera: Pyralidae). – Entomofauna 19 (25): 421–430.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_0019_0421-0430.pdf
- EMBACHER G., 2007: Die Entomologische Arbeitsgemeinschaft am Museum „Haus der Natur“ in Salzburg. – Entomologica Austriaca 14: 141–153.
https://www.zobodat.at/pdf/ENTAU_0014_0141-0153.pdf
- EMBACHER G., 2015: Schmetterlingsforschung in Salzburg 1845 bis 2015. – Mitteilungen aus dem Haus der Natur 22: 71–75.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_22_0071-0075.pdf
- EMBACHER G. & HUEMER P., 2003: Die Gelechiidae (Lepidoptera) des Bundeslandes Salzburg, Österreich. – Beiträge zur Entomofaunistik 4: 37–44.
https://www.zobodat.at/pdf/BEF_4_0037-0044.pdf
- GEISER E., 1989: Beiträge zur Geschichte der naturwissenschaftlichen Forschung in Salzburg. 1. Fritz Leeder und seine Käfersammlung, 2. Der Salzburger Insektenforscher Fritz Mairhuber. – Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 129: 411–425.
https://www.zobodat.at/pdf/MGSL_129_0411-0425.pdf
- GEISER E., 1991: Beiträge zur Geschichte der naturwissenschaftlichen Forschung in Salzburg. – Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 131: 363–372.
https://www.zobodat.at/pdf/MGSL_131_0363-0372.pdf
- GEISER E., 1992: Beiträge zur Geschichte der naturwissenschaftlichen Forschung in Salzburg. – Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 132: 447–461.
https://www.zobodat.at/pdf/MGSL_132_0447-0461.pdf
- GEISER E., 2003: Beiträge zur Geschichte der naturwissenschaftlichen Forschung in Salzburg: 5: Die Käferkartei von Hermann Frieb – eine wertvolle Grundlage für faunistische und ökologische Untersuchungen. – Denisia 8: 121–129.
https://www.zobodat.at/pdf/DENISIA_0008_0121-0129.pdf
- GROS P., 2018: Schmetterlinge in Salzburg, pp. 20–25. – In: HUEMER P.: Ausgeflattert III in Kärnten, Oberösterreich, Salzburg, Tirol und Vorarlberg. Der stille Tod der österreichischen Schmetterlinge. – Blühendes Österreich – REWE International gemeinnützige Privatstiftung, 54 pp.
https://www.zobodat.at/pdf/MON-E-LEP_0045_0001-0054.pdf
- MANN J.J., 1885: Beiträge zur Kenntniss der Microlepidopteren-Fauna der Erzherzogtümer Oesterreich ob und unter der Enns und Salzburgs. – Wiener Entomologische Zeitung 3: 193–196, 225–228, 273–276, 303–306; 4: 5–8, 45–50, 71–74, 97–98, 129–132, 161–166, 197–200, 233–236, 265–273.
https://www.zobodat.at/pdf/WEZ_3_0193-0196.pdf https://www.zobodat.at/pdf/WEZ_3_0225-0228.pdf
https://www.zobodat.at/pdf/WEZ_3_0273-0276.pdf https://www.zobodat.at/pdf/WEZ_3_0303-0306.pdf
https://www.zobodat.at/pdf/WEZ_4_0005-0008.pdf https://www.zobodat.at/pdf/WEZ_4_0045-0050.pdf
https://www.zobodat.at/pdf/WEZ_4_0071-0074.pdf https://www.zobodat.at/pdf/WEZ_4_0097-0098.pdf
https://www.zobodat.at/pdf/WEZ_4_0129-0132.pdf https://www.zobodat.at/pdf/WEZ_4_0161-0166.pdf
https://www.zobodat.at/pdf/WEZ_4_0197-0200.pdf https://www.zobodat.at/pdf/WEZ_4_0233-0236.pdf
https://www.zobodat.at/pdf/WEZ_4_0265-0273.pdf
- NICKERL O., 1845: Beitrag zur Lepidopterenfauna von Oberkärnten und Salzburg. – Stettiner entomologische Zeitung 6: 57–63, 104–108, 212–217.
https://www.zobodat.at/publikation_series.php?q=&as_1%5B0%5D%5Bi%5D=surname&as_1%5B0%5D%5Bqt%5D=contains&as_1%5B0%5D%5Bv%5D=nickerl&as_1%5B1%5D%5Bi%5D=title&as_1%5B1%5D%5Bqt%5D=contains&as_1%5B1%5D%5Bv%5D=&as_1%5B2%5D%5Bi%5D=year&as_1%5B2%5D%5Bqt%5D>equals&as_1%5B2%5D%5Bv%5D=&as_1%5B3%5D%5Bi%5D=

Anschrift des Verfassers:

Fritz GUSENLEITNER
Biologiezentrum Linz, J.-W.-Klein-Straße 73, 4040 Linz, Österreich.
E-Mail: f.gusenleitner@landesmuseum.at; gusev1@24speed.at

Anhang 1: Publikationsverzeichnis von Gernot Embacher

- [1] EMBACHER G., 1976: Neue und bemerkenswerte Makrolepidopterenfunde in Salzburg. – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 25: 81–89.
https://www.zobodat.at/pdf/NachBIBayEnt_025_0081-0089.pdf
- [2] EMBACHER G., 1978a: *Chrysoptidia putnami* GROTE und *festucae* L. in Salzburg. – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 27: 57–59.
https://www.zobodat.at/pdf/NachBIBayEnt_027_0057-0059.pdf
- [3] EMBACHER G., 1978b: Wo sind sie geblieben? Die Situation unserer bekanntesten Tagfalterarten. – Jahresbericht Haus der Natur, Salzburg 8: 112–117.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_8_0112-0117.pdf
- [4] EMBACHER G., 1978c: Beobachtungen von Wanderfaltern im Land Salzburg 1976–1978. – Jahresbericht Haus der Natur, Salzburg 8: 117–134.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_8_0117-0134.pdf
- [5] MAIRHUBER F. & EMBACHER G., 1978: Arbeitsgruppe Entomologie. – Jahresbericht Haus der Natur, Salzburg 8: 111.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_8_0111.pdf
- [6] EMBACHER G., 1979: Neue Makrolepidopterenfunde in Salzburg. – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 28: 55–60.
https://www.zobodat.at/pdf/NachBIBayEnt_028_0055-0060.pdf
- [7] EMBACHER G., 1982a: Neue Makrolepidopterenfunde in Salzburg. 3. Beitrag. – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 31: 17–23.
https://www.zobodat.at/pdf/NachBIBayEnt_031_0017-0023.pdf
- [8] EMBACHER G., 1982b: Beobachtungen von Wanderfaltern in den Jahren 1979–1981. – Jahresbericht Haus der Natur, Salzburg 9: 140–149.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_9_0140-0149.pdf
- [9] EMBACHER G. & GEISER E., 1982: Arbeitsgruppe für Entomologie. – Jahresbericht Haus der Natur, Salzburg 9: 138–139.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_9_0138-0139.pdf
- [10] EMBACHER G., 1983a: Die Arten der Gattung *Amphipoea* BILLBERG 1820 in Salzburg. – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 32: 15–20.
https://www.zobodat.at/pdf/NachBIBayEnt_032_0015-0020.pdf
- [11] EMBACHER G., 1983b: Rote Liste der gefährdeten Großschmetterlinge Salzburgs, pp. 151–175. – In: GEPP J. (Hrsg.): Rote Liste gefährdeter Tiere Österreichs. – Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz, Wien, 242 pp.
- [12] EMBACHER G., 1985: Neue Makrolepidopterenfunde in Salzburg. IV. Beitrag. – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 34: 111–114.
https://www.zobodat.at/pdf/NachBIBayEnt_034_0111-0114.pdf
- [13] EMBACHER G., 1986a: Ein Fund von *Oligia dubia* HEYDEMANN, 1942 in den Nördlichen Kalkalpen (Lepidoptera, Noctuidae). – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 35: 54–56.
https://www.zobodat.at/pdf/NachBIBayEnt_035_0054-0056.pdf
- [14] EMBACHER G., 1986b: *Mesapamea secalis* (LINNAEUS, 1758) und *Mesapamea secalella* REMM, 1983 in Salzburg (Lepidoptera, Noctuidae). – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 35: 57–59.
https://www.zobodat.at/pdf/NachBIBayEnt_035_0057-0059.pdf
- [15] EMBACHER G., 1986c: Bibliographie der Lepidopterenfauna des Landes Salzburg. – Entomofauna 7 (19): 269–278.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_0007_0269-0278.pdf
- [16] TARMANN G. & EMBACHER G., 1986: *Hydraecia ultima* HOLST, 1965, eine neue Noctuide für den Alpenraum (Lepidoptera, Noctuidae). – Nota lepidopterologica 9 (3–4): 272–278.
https://www.zobodat.at/pdf/Nota-lepidopterologica_9_0272-0278.pdf
- [17] EMBACHER G., 1987: Die Fluktuation der Großschmetterlingsarten im Land Salzburg zwischen 1955 und 1986. – Jahresbericht Haus der Natur, Salzburg 10: 26–31.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_10_0026-0031.pdf
- [18] EMBACHER G. & GEISER E., 1987: Bericht der Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur. – Jahresbericht Haus der Natur, Salzburg 10: 24–25.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_10_0024-0025.pdf
- [19] EMBACHER G., 1988a: Berichtigung zu einer Fundangabe von *Pyrgus warrenensis* (VERITY, 1928) (Lepidoptera, Hesperidae). – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 37: 26.
https://www.zobodat.at/pdf/NachBIBayEnt_037_0026.pdf

- [20] EMBACHER G., 1988b: Schmetterlinge – die bedrohte Vielfalt. Die Situation im Land Salzburg. – Natur & Land 1988 (1): 8–12.
https://www.zobodat.at/pdf/nat-land_1988_1-2_0008-0012.pdf
- [21] EMBACHER G., 1988c: Rote Liste der Großschmetterlinge Salzburgs. – Amt der Salzburger Landesregierung, Naturschutzbeiträge 7/88: 5–59.
- [22] EMBACHER G., 1989a: Die Großschmetterlingsfauna der Kapaunwände auf dem Salzburger Gaisberg (Insecta: Lepidoptera). – Unveröffentlichte Studie für das Amt der Salzburger Landesregierung, Naturschutzreferat.
- [23] EMBACHER G., 1989b: Das Blinklingmoor bei Strobl. Lepidopterologische Bestandsaufnahme. – Unveröffentlichte Studie für das Amt der Salzburger Landesregierung, Naturschutzreferat.
- [24] EMBACHER G., 1990a: Prodromus der Großschmetterlingsfauna Salzburgs. – Jahresbericht Haus der Natur, Salzburg 11: 61–151.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_11_0061-0151.pdf
- [25] EMBACHER G., 1990b: Kritische Bemerkungen zu zweifelhaften Lepidopterenfunden inklusive Nachtrag zur Bibliographie der Schmetterlingsfauna des Landes Salzburg. – Entomofauna 11 (11): 177–213.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_0011_0177-0213.pdf
- [26] EMBACHER G., 1990c: Neue Makrolepidopterenfunde in Salzburg. V. Beitrag. – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 39: 97–104.
https://www.zobodat.at/pdf/NachBIBayEnt_039_0097-0104.pdf
- [27] EMBACHER G., 1990d: Naturwaldreservat Stoissen: Lepidopterologische Bestandsaufnahme 1987. In: HINTERSTOISSER H., TÜRK R., BIEBL P., BERNHARD M., EMBACHER G., STADLER S. & WINDING N. (Hrsg.): Naturwaldforschung in Salzburg. Das Naturwaldreservat „Stoissen“. – Amt der Salzburger Landesregierung, Naturschutzreferat, Naturschutzbeiträge 10/90: 64–77.
- [28] EMBACHER G., GEISER, E. & SCHWARZ M., 1990: Bericht der Entomologischen Arbeitsgemeinschaft. – Jahresbericht Haus der Natur, Salzburg 11: 30–31.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_11_0030-0031.pdf
- [29] EMBACHER G., 1991a: 1991: Österreichs Jahr der Schmetterlinge. – Gletscherfloh 37: 8–13 (Österreichische Naturschutzjugend Salzburg).
- [30] EMBACHER G., 1991b: Rote Liste der Großschmetterlinge Salzburgs. 2., neu bearbeitete Auflage. – Amt der Salzburger Landesregierung, Naturschutzreferat, Naturschutzbeiträge 7/91: 5–61.
- [31] EMBACHER G., 1993a: *Minucia lunaris* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775): Ein gelegentlicher Zuwanderer in den Nordalpen (Lepidoptera, Noctuidae). – Atalanta 24 (1): 3–8.
https://www.zobodat.at/pdf/Atalanta_24_0003-0008.pdf
- [32] EMBACHER G., 1993b: Neue Makrolepidopterenfunde in Salzburg. VI. Beitrag. – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 42 (3): 81–85.
https://www.zobodat.at/pdf/NachBIBayEnt_042_0081-0085.pdf
- [33] NEUMAYER J. & EMBACHER G., 1993: Tierökologische Untersuchungen zur Biotoppflege im „Untersbergmoor“ (Stadt Salzburg) Ergebnisse einer Feldstudie an Großschmetterlingen unter besonderer Berücksichtigung der Tagfalter (Insecta: Lepidoptera). – Unveröffentlichte Studie, Magistrat der Stadt Salzburg, Umweltreferat.
- [34] EMBACHER G., 1994a: An Flechten lebende Großschmetterlinge Salzburgs (Lepidoptera: Geometridae, Arctiidae, Noctuidae). – Entomofauna 15 (18): 209–221.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_0015_0209-0221.pdf
- [35] EMBACHER G., 1994b: Zwei neue Sesiiden-Arten für die Fauna Salzburgs (Lepidoptera, Sesiidae). – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 43 (3–4): 46–47.
https://www.zobodat.at/pdf/NachBIBayEnt_043_0046-0047.pdf
- [36] HUEMER P., REICHL E.R., WIESER C., AISTLEITNER E., BURMANN K., EMBACHER G., HABELER H., KASY F. & KOMAREK S., 1994: Rote Liste der gefährdeten Großschmetterlinge Österreichs (Macrolepidoptera), pp. 215–264. – In GEPP J. (Red.): Rote Listen gefährdeter Tiere Österreichs. 5. Auflage. – Bundesministerium für Umwelt, Jugend & Familie, 355 pp.
- [37] EMBACHER G., 1995a: Prodromus der Großschmetterlingsfauna des Landes Salzburg – Ergänzungen und Korrekturen 1 (Insecta: Lepidoptera). – Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 47 (1–2): 1–9.
https://www.zobodat.at/pdf/ZAOE_47_0001-0009.pdf
- [38] EMBACHER G., 1995a: Erhebung der Großschmetterlinge im Naturwaldreservat Roßwald / Hinterglemm im Jahre 1994. – Natur Land Salzburg 2 (1): 37–41.
- [39] EMBACHER G., 1995b: Wanderfalter – Falterwanderungen. In „Freundschaft mit der Erde 2“. – Arbeitsgemeinschaft Pinzgauer Lehrer mit Tauriska: 32.

- [40] EMBACHER G., 1995c: Beitrag zur Verbreitung und Lebensweise von *Nycteola asiatica* (KROULIKOVSKY, 1904) (Lepidoptera: Noctuidae, Sarothripinae). – *Atalanta* 26 (1–2): 123–131.
https://www.zobodat.at/pdf/Atalanta_26_0123-0131.pdf
- [41] EMBACHER G., 1995d: Forschungstätigkeit in der Entomologischen Arbeitsgruppe in den Jahren 1991–1995. – *Mitteilungen aus dem Haus der Natur, Salzburg* 12: 17–20.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_12_0017-0020.pdf
- [42] HESBACHER S., GIEZ I., EMBACHER G., FIEDLER K., MAX W., TRAWÖGER A., TÜRK R., LANGE O.L. & PROKSCH P., 1995: Sequestration of lichen compounds by lichen-feeding members of the Arctiidae (Lepidoptera). – *Journal of Chemical Ecology* 21 (12): 2079–2089.
- [43] EMBACHER G., 1996a: Die Tagfalter der Salzburger Hohen Tauern (Lepidoptera: Rhopalocera, Hesperidae). – *Wissenschaftliche Mitteilungen aus dem Nationalpark Hohe Tauern* 2: 43–74.
https://www.zobodat.at/pdf/WissMittHoheTauern_2_0045-0076.pdf
- [44] EMBACHER G., 1996a: Rote Liste der Großschmetterlinge Salzburgs. – 3., neu bearbeitete Auflage, Amt der Salzburger Landesregierung, Naturschutzreferat, Naturschutzbeiträge 7/96: 1–43.
- [45] EMBACHER G., 1996b: Bibliographie der Lepidopterenfauna des Landes Salzburg. (2. Nachtrag) (Insecta: Lepidoptera). – *Entomofauna* 17 (34): 469–474.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_0017_0469-0474.pdf
- [46] EMBACHER G., 1996c: Beitrag zu Verbreitung und Biologie von *Leptidea sinapis* (LINNAEUS, 1758) und *L. reali* REISINGER, 1989 (Lepidoptera: Pieridae, Dismorphiinae). – *Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen* 48 (3–4): 107–112.
https://www.zobodat.at/pdf/ZAOE_48_0107-0112.pdf
- [47] EMBACHER G., 1996d: Wanderfalter und Irrgäste im Bundesland Salzburg (Österreich) (Insecta, Lepidoptera). – *Atalanta* 27 (3–4): 505–516.
https://www.zobodat.at/pdf/Atalanta_27_0505-0516.pdf
- [48] EMBACHER G., 1997a: Gesetzlich geregelter Schmetterlingsschutz im Land Salzburg. – *Entomologisches Nachrichtenblatt, Neue Serie* 4 (1): 9–11.
https://www.zobodat.at/pdf/EN_4_1_1997_0009-0011.pdf
- [49] EMBACHER G., 1997b: Schmetterlingsparadies Hohe Tauern. Wie lange noch? – *Natur Land Salzburg* 4 (2): 19–20.
- [50] EMBACHER G., 1997c: Lepidopterologische Besonderheiten aus dem Lungau, Land Salzburg (Insecta: Lepidoptera). – *Mitteilungen aus dem Haus der Natur, Salzburg* 13: 60–67.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_13_0060-0067.pdf
- [51] EMBACHER G., 1997d: Neue und bemerkenswerte Makrolepidopterenfunde in Salzburg. VII. Beitrag (Insecta: Lepidoptera). – *Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen* 46 (3–4): 76–79.
https://www.zobodat.at/pdf/NachBIBayEnt_046_0076-0079.pdf
- [52] EMBACHER G., 1998a: Die Erforschung der Salzburger Schmetterlingsfauna. – *Natur Land Salzburg, Naturschutz-Informationsschrift* 5 (2): 34–35.
- [53] EMBACHER G., 1998b: Die Bluttröpfchen des Landes Salzburg (Lepidoptera: Zygaenidae, Zygaeninae). – *Stapfia, Oberösterreichisches Landesmuseum Linz* 55: 85–96.
https://www.zobodat.at/pdf/STAPFIA_0055_0085-0096.pdf
- [54] EMBACHER G., 1998c: Die Grünwiderchen des Landes Salzburg (Lepidoptera: Zygaenidae, Procridinae). – *Stapfia, Oberösterreichisches Landesmuseum Linz* 55: 97–106.
https://www.zobodat.at/pdf/STAPFIA_0055_0097-0106.pdf
- [55] EMBACHER G., 1998d: Die Zünslerfalter Salzburgs (Lepidoptera: Pyralidae). – *Entomofauna* 19 (25): 421–430.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_0019_0421-0430.pdf
- [56] EMBACHER G., 1998e: *Thera variata mugo* BURMANN & TARMANN, 1983, auch im Land Salzburg (Lepidoptera: Geometridae, Larentiinae). – *Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen* 47 (3–4): 91–95.
https://www.zobodat.at/pdf/NachBIBayEnt_047_0091-0095.pdf
- [57] EMBACHER G., 1998f: Prodromus der Großschmetterlingsfauna des Landes Salzburg – Ergänzungen und Korrekturen 2 (Insecta: Lepidoptera). – *Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen* 50 (3–4): 85–90.
https://www.zobodat.at/pdf/ZAOE_50_0085-0090.pdf
- [58] EMBACHER G., 1998g: Ein Fund von *Gymnoscelis rufifasciata* (HAWORTH, 1809) im Nationalpark Hohe Tauern, Land Salzburg (Lepidoptera: Geometridae). – *Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen* 50 (3–4): 91–93.
https://www.zobodat.at/pdf/ZAOE_50_0091-0093.pdf
- [59] EMBACHER G., 1998h: Bibliographie der Salzburger Schmetterlingsfauna: Zusammenfassung der Zitate von 1845 bis 1998 (Insecta: Lepidoptera). – *Mitteilungen aus dem Haus der Natur, Salzburg* 14: 20–26.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_14_0020-0026.pdf

- [60] GROS P. & EMBACHER G., 1998: *Pyrgus warrenensis* (VERITY, 1928) und *P. trebevicensis* (WARREN, 1926), zwei für die Fauna Salzburgs neue Dickkopffalterarten (Lepidoptera: Hesperidae, Pyrginae). – Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 50 (1–2): 3–16.
https://www.zobodat.at/pdf/ZAOE_50_0003-0016.pdf
- [61] EMBACHER G., 1999: Die Arten der *Euxoa tritici* (LINNAEUS, 1761)-Gruppe in Salzburg (Lepidoptera: Noctuidae). – Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 51: 9–13.
https://www.zobodat.at/pdf/ZAOE_51_0009-0013.pdf
- [62] JUTZELER D., EMBACHER G., HESSELBARTH G., MALICKY M., STANGELMAIER G. & CAMERON-CURRY V., 1999: Breeding experiments with *Erebia claudina* (BORKHAUSEN, 1779) from the Radstädter Tauern (Salzburg, Austria) (Lepidoptera: Nymphalidae, Satyrinae). – Linneana Belgica 17 (1): 11–21.
https://www.researchgate.net/publication/266200656_Breeding_experiments_with_Erebia_claudina_Borkhausen_1779_from_the_Radstadter_Tauern_Salzburg_Austria_Lepidoptera_Nymphalidae_Satyrinae
- [63] EMBACHER G., 2000a: Beitrag zur Verbreitung von *Eupithecia conterminata* (LIENIG & ZELLER, 1846) (Lepidoptera, Geometridae). – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 49 (1–2): 21–26.
https://www.zobodat.at/pdf/NachBIBayEnt_049_0021-0026.pdf
- [64] EMBACHER G., 2000b: Prodromus 2000 – Die Großschmetterlinge des Landes Salzburg. Kommentierte Liste – Verbreitung – Gefährdung (Insecta: Lepidoptera). – Amt der Salzburger Landesregierung, Naturschutzreferat, Naturschutzbeiträge 25/00: 1–85.
- [65] EMBACHER G., 2000c: Kleiner Beitrag zur Lepidopterenfauna Griechenlands (Insecta: Lepidoptera). – Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 52 (3–4): 65–70.
https://www.zobodat.at/pdf/ZAOE_52_0065-0070.pdf
- [66] EMBACHER G., 2000d: Schmetterlinge im Gebiet des Großglockners. – Natur Land Salzburg, Naturschutz-Informationsschrift 7 (4): 24.
https://www.zobodat.at/pdf/NaturLand-Salzburg_2000_4_0001.pdf
- [67] EMBACHER G. & GROS P., 2000: Die Großschmetterlinge der Gemeinde Koppl, Land Salzburg (Insecta: Lepidoptera). In: „Heimat Koppl – Chronik der Gemeinde“: 49–53.
- [68] SUBCHEV M., TOSHOVA T., STANIMIROVA L., STAN G., EMBACHER G., FRANCKE W., RECKZIEGEL A., FERREIRA J. T. & PRIESNER E., 2000: 1-Methylethyl octanoate, a new lepidopteran sex pheromone from the bagworm, *Megalophanes vicella*. – Journal of Chemical Ecology 26 (2): 487–495.
- [69] EMBACHER G., 2001a: 2. Beitrag zur Zünslerfauna Salzburgs: Neufunde und Korrekturen (Lepidoptera, Pyralidae). – Entomofauna 22 (9): 205–209.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_0022_0205-0209.pdf
- [70] EMBACHER G., 2001b: In memoriam Fritz Mairhuber (1912–2001). – Entomologisches Nachrichtenblatt, Neue Serie 8: 2–3.
https://www.zobodat.at/pdf/EN_8_1_4_2001_0002-0003.pdf
- [71] EMBACHER G., 2001c: Änderungen und Ergänzungen für das Land Salzburg in „Die Schmetterlinge Österreichs“ (HUEMER & TARMANN 1993) (Insecta: Lepidoptera). – Entomologisches Nachrichtenblatt Wien 8: 4–11.
https://www.zobodat.at/pdf/EN_8_1_4_2001_0004-0011.pdf
- [72] EMBACHER G., HASLBERGER A. & MURAUER K., 2001: *Thera "variata" mugo* BURMANN & TARMANN, 1983, neu für Bayern (Lepidoptera: Geometridae). – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 50 (3): 84–86.
https://www.zobodat.at/pdf/NachBIBayEnt_050_0084-0086.pdf
- [73] EMBACHER G., 2002a: In memoriam Prof. Dr. Karl Mazzucco (1899–1976). – Entomologica Austriaca 5/2002: 22.
https://www.zobodat.at/pdf/ENTAU_0005_0022.pdf
- [74] EMBACHER G., 2002b: Ein zweiter Nachweis von *Dichrorampha dentivalva* HUEMER, 1996 aus Salzburg (Lepidoptera: Tortricidae). – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 51 (3–4): 85–86.
https://www.zobodat.at/pdf/NachBIBayEnt_051_0085-0086.pdf
- [75] EMBACHER G., 2002c: Entomologische Arbeitsgruppe des Hauses der Natur. – Mitteilungen aus dem Haus der Natur, Salzburg 15: 21–22.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_15_0021-0022.pdf
- [76] EMBACHER G., 2002d: Die Großschmetterlingsfauna des Rainberges in der Stadt Salzburg (Insecta: Lepidoptera). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur, Salzburg 15: 25–38.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_15_0025-0038.pdf
- [77] EMBACHER G., 2002e: Zur Bibliographie der Salzburger Schmetterlingsfauna 1998: Nachträge und Ergänzungen 1 (Insecta: Lepidoptera). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur, Salzburg 15: 39–41.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_15_0039-0041.pdf

- [78] EMBACHER G., 2002f: Hinweis zu einer Meldung aus Griechenland (Lepidoptera: Noctuidae). – Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 54 (3–4): 109.
https://www.zobodat.at/pdf/ZAOE_54_0109.pdf
- [79] EMBACHER G., 2002g: Die Tortricidae (Lepidoptera) des Bundeslandes Salzburg, Österreich. – Beiträge zur Entomofaunistik 3: 65–79.
https://www.zobodat.at/pdf/BEF_3_0065-0079.pdf
- [80] EMBACHER G. & GROS P., 2002: Neue und interessante Schmetterlingsnachweise aus Salzburg und Korrekturen zum Prodrromus 2000 (Insecta: Lepidoptera). – Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 54 (1–2): 47–54.
https://www.zobodat.at/pdf/ZAOE_54_0047-0054.pdf
- [81] EMBACHER G. & TARMANN G., 2002: Erstnachweis des Weinschädlings *Theresimima ampellophaga* (BAYLE-BARELLE, 1808) an Zierwein im EU-Gebiet (Lepidoptera: Zygaenidae, Procridinae). – Nachrichten des entomologischen Vereins Apollo, N. F. 22 (4): 225–226.
https://www.zobodat.at/pdf/NEVA_22_0225-0226.pdf
- [82] EMBACHER G., 2003a: Zwei *Saturnia*-Arten neu für das Land Salzburg (Lepidoptera: Saturniidae). – Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 55 (3–4): 65–68.
https://www.zobodat.at/pdf/ZAOE_55_0065-0068.pdf
- [83] EMBACHER G., 2003b: Schmetterlingsforschung im Bereich des Salzburger Glocknergebietes. – Natur Land Salzburg, Naturschutz-Informationsschrift 10 (4): 31–32.
https://www.zobodat.at/pdf/NaturLand-Salzburg_2003_4_0001.pdf
- [84] EMBACHER G. & HUEMER P., 2003: Die Gelechiidae (Lepidoptera) des Bundeslandes Salzburg, Österreich. – Beiträge zur Entomofaunistik 4: 37–44.
https://www.zobodat.at/pdf/BEF_4_0037-0044.pdf
- [85] EMBACHER G., 2004a: Entomologische Arbeitsgruppe des Hauses der Natur. – Mitteilungen aus dem Haus der Natur, Salzburg 16: 40–41.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_16_0040-0041.pdf
- [86] EMBACHER G., 2004b: 30 Jahre Schmetterlingsforschung in der „Antheringer Salzachau“, Land Salzburg (Insecta: Lepidoptera). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur, Salzburg 16: 70–96.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_16_0070-0096.pdf
- [87] EMBACHER G., HASLBERGER A. & MURAUER K., 2004: Neues aus der Schmetterlingsfauna Salzburgs (1) (Insecta: Lepidoptera). – Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 56: 37–42.
https://www.zobodat.at/pdf/ZAOE_56_0037-0042.pdf
- [88] EMBACHER G., KURZ M. & ZELLER-LUKASHORT C., 2004: Beitrag zur Microlepidopterenfauna Salzburgs (Lepidoptera). – Beiträge zur Entomofaunistik 5: 57–66.
https://www.zobodat.at/pdf/BEF_5_0057-0066.pdf
- [89] EMBACHER G., 2005a: Ein aktueller Nachweis von *Oligia dubia* (HEYDEMANN, 1942) in den Kalkalpen Salzburgs (Lepidoptera: Noctuidae). – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 54 (1–2): 47–48.
https://www.zobodat.at/pdf/NachBIBayEnt_054_0047-0048.pdf
- [90] EMBACHER G., 2005b: Die Großschmetterlinge. In: Hochwasserrückhaltebecken Teichstätt. Technik und Natur – kein Widerspruch. – Amt der O.Ö. Landesregierung, Wasserwirtschaft, Berichte und Studien, Band 1, pp. 188–240.
https://www.zobodat.at/pdf/GUTNAT_0049_0188-0240.pdf
- [91] EMBACHER G., 2005c: Depressariidae, Chimabachidae und Oecophoridae (Lepidoptera) des Bundeslandes Salzburg, Österreich. – Beiträge zur Entomofaunistik 6: 17–23.
https://www.zobodat.at/pdf/BEF_6_0017-0023.pdf
- [90] EMBACHER G., MURAUER K. & TARMANN G.M., 2005: *Thera variata mugo* BURMANN & TARMANN, 1983 – syn. n. von *T. cembrae* KITT, 1912 (Lepidoptera: Geometridae). – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 54 (3–4): 73–81.
https://www.zobodat.at/pdf/NachBIBayEnt_054_0073-0081.pdf
- [93] EMBACHER G., 2006a: Lepidopterologische Literatur aus dem Nationalpark Hohe Tauern, Land Salzburg. – Mitteilungen aus dem Haus der Natur Salzburg 17: 122–128.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_17_0122-0128.pdf
- [94] EMBACHER G., 2006b: Die Pyralidae (Lepidoptera) des Bundeslandes Salzburg, Österreich. – Beiträge zur Entomofaunistik 7: 33–38.
https://www.zobodat.at/pdf/BEF_7_0033-0038.pdf
- [95] EMBACHER G. & HUEMER P., 2006: Neues aus der Schmetterlingsfauna Salzburgs (2) (Insecta: Lepidoptera). – Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 58 (1–2): 11–18.
https://www.zobodat.at/pdf/ZAOE_58_0011-0018.pdf

- [96] EMBACHER G., 2007: Die Entomologische Arbeitsgemeinschaft am Museum „Haus der Natur“ in Salzburg. – *Entomologica Austriaca* 14: 141–153.
https://www.zobodat.at/pdf/ENTAU_0014_0141-0153.pdf
- [97] EMBACHER G., GROS P. & SCHEURINGER E., 2007: *Schrankia costaestrigalis* (STEPHENS, 1834) in Österreich und Südbayern (Lepidoptera: Erebidae, Hypenodinae). – *Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen* 56 (3–4): 62–66.
https://www.zobodat.at/pdf/NachBlBayEnt_056_0062-0066.pdf
- [98] EMBACHER G., 2008: Erster Nachweis einer natürlichen Reproduktion von *Gymnoscelis rufifasciata* (HAWORTH, 1809) im Land Salzburg (Lepidoptera: Geometridae). – *Beiträge zur Entomofaunistik* 9: 175–176.
https://www.zobodat.at/pdf/BEF_9_0175-0176.pdf
- [99] EMBACHER G. & HUEMER P., 2008: Neues aus der Schmetterlingsfauna Salzburgs (3) (Insecta: Lepidoptera). – *Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen* 60 (3–4): 97–104.
https://www.zobodat.at/pdf/ZAOE_60_0097-0104.pdf
- [100] EMBACHER G. & KURZ M.A., 2008a: Die Pterophoridae (Lepidoptera) des Bundeslandes Salzburg, Österreich. – *Beiträge zur Entomofaunistik* 8: 3–9.
https://www.zobodat.at/pdf/BEF_8_0003-0009.pdf
- [101] EMBACHER G. & KURZ M.A., 2008b: Yponomeutidae, Ypsolophidae, Plutellidae und Acrolepiidae (Lepidoptera) des Landes Salzburg. – *Beiträge zur Entomofaunistik* 9: 3–11.
https://www.zobodat.at/pdf/BEF_9_0003-0011.pdf
- [102] EMBACHER G., 2009a: Ein weiterer Nachweis von *Euchalcia emichi* (ROGENHOFER & MANN, 1873) für Europa (Lepidoptera: Noctuidae, Plusiinae). – *Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur* 4/2009: 10–11.
https://www.zobodat.at/pdf/Newsletter-HdN_4_2009_0001.pdf
- [103] EMBACHER G., 2009b: Die Crambidae (Lepidoptera) des Landes Salzburg, Österreich. – *Beiträge zur Entomofaunistik* 10: 3–15.
https://www.zobodat.at/pdf/BEF_10_0003-0015.pdf
- [104] HUEMER P., AISTLEITNER U., BUCHNER P., DEUTSCH H., EMBACHER G., GROS P., HABELER H., HÖTTINGER H., MALICKY M., PÖLL N., WIESER C. & WIMMER J., 2009: Verbreitungsatlas der Tierwelt Österreichs: Lepidoptera, Geometridae. – *Denisia* 28: 1–192.
https://www.zobodat.at/pdf/DENISIA_0028_0001-0192.pdf
- [105] EMBACHER G., 2010a: Die Schmetterlingsfauna des Natur- und Europaschutzgebietes Weidmoos im Salzburger Alpenvorland (Insecta: Lepidoptera). – *Mitteilungen aus dem Haus der Natur, Salzburg* 18: 35–50.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_18_0035-0050.pdf
- [106] EMBACHER G., 2010b: Zur Bibliographie der Salzburger Schmetterlingsfauna 1998: Nachträge und Ergänzungen 2 (Insecta: Lepidoptera). – *Mitteilungen aus dem Haus der Natur, Salzburg* 18: 56–62.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_18_0056-0062.pdf
- [107] KURZ M.A., KURZ M.E. & EMBACHER G., 2010a: Erstnachweis von *Niditinea truncicolella* (TENGGSTRÖM, 1848) für Österreich. – *Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur* 2/2010: 11–12.
https://www.zobodat.at/pdf/Newsletter-HdN_2_2010_0001.pdf
- [108] KURZ M.A., KURZ M.E. & EMBACHER G., 2010b: Neuinterpretation einer Fundmeldung über *Heliozela stanneella* (FISCHER VON RÖSLERSTAMM, 1841) in MITTERBERGER (1909). – *nkis.info* nkis.info/ [online 21 Oktober 2010]
<http://www.nkis.info/nkis/erfmitkeywordselect.cgi?uid=TaxOn&lang=g&abfrage=stanneella>
- [109] KURZ M.A., KURZ M.E. & EMBACHER G., 2010c: Die Tineidae (Lepidoptera) des Bundeslandes Salzburg, Österreich. – *Beiträge zur Entomofaunistik* 11: 3–8.
https://www.zobodat.at/pdf/BEF_11_0003-0008.pdf
- [110] EMBACHER G., KURZ M.A., KURZ M.E. & GROS P., 2011: Neues aus der Schmetterlingsfauna Salzburgs (4) (Insecta: Lepidoptera). – *Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen* 63: 1–8.
https://www.zobodat.at/pdf/ZAOE_63_0001-0008.pdf
- [111] EMBACHER G., MALICKY H., KEUSCHNIG A.E. & PATZNER R.A., 2011: Liste der Köcherfliegen Salzburgs (Insecta, Trichoptera). – *Linzer Biologische Beiträge* 43 (1): 713–729.
https://www.zobodat.at/pdf/LBB_0043_1_0713-0729.pdf
- [112] EMBACHER G., GROS P., KURZ M.A., KURZ M.E. & ZELLER-LUKASHORT H.C., 2011: Die Schmetterlinge des Landes Salzburg. Systematisches Verzeichnis mit Verbreitungsangaben für die geologischen Zonen des Landes (Insecta: Lepidoptera). – *Mitteilungen aus dem Haus der Natur, Salzburg* 19: 5–89.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_19_0005-0089.pdf

- [113] EMBACHER G., 2012: Der Buchsbaumzünsler *Cydalima perspectalis* (WALKER, 1859) jetzt auch in Salzburg nachgewiesen (Lepidoptera: Crambidae). – Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 1–2/2012: 3–4.
https://www.zobodat.at/pdf/Newsletter-HdN_1-2_2012_0001.pdf
- [114] EMBACHER G., KURZ M.A. & NELWEK H., 2012: 1. Nachtrag zu „Die Schmetterlinge des Landes Salzburg“ (Insecta: Lepidoptera). – Beiträge zur Entomofaunistik 13: 9–14.
https://www.zobodat.at/pdf/BEF_13_0009-0014.pdf
- [115] KURZ M.A. & EMBACHER G., 2012: Douglassiidae, Bucculatricidae und Roeslerstammiidae (Lepidoptera) des Bundeslandes Salzburg, Österreich. – Beiträge zur Entomofaunistik 13: 3–7.
https://www.zobodat.at/pdf/BEF_13_0003-0007.pdf
- [116] EMBACHER G., 2013: *Gymnoscelis ruffifasciata* (HAWORTH, 1809) – ein kleiner Spanner erobert Salzburger Land. – Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 2/2013: 5–6.
https://www.zobodat.at/pdf/Newsletter-HdN_2_2013_0001-0010.pdf
- [117] EMBACHER G. & GROS P., 2013: Die Schmetterlinge des Salzburger Glocknergebietes (Insecta: Lepidoptera). Tätigkeitsbericht der Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Museum Haus der Natur 1988 bis 2013. – Mitteilungen aus dem Haus der Natur 21: 5–24.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_21_0005-0024.pdf
- [118] KURZ M.A. & EMBACHER G., 2014: Zweiter Nachtrag zu „Die Schmetterlinge des Landes Salzburg“ (Insecta: Lepidoptera) – Beiträge zur Entomofaunistik 14: 101–106.
https://www.zobodat.at/pdf/BEF_14_0101-0106.pdf
- [119] EMBACHER G., 2014: Die weißen Gespinstmotten der Gattung *Yponomeuta* (Lepidoptera) im Land Salzburg. – Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 1/2014: 2–5.
https://www.zobodat.at/pdf/Newsletter-HdN_1_2014_0001-0020.pdf
- [120] KURZ M. & EMBACHER G., 2014: European Moth Nights and National Moth Week 2014: Interesting results from Salzburg. – nkis.info/ [online 24 August 2014]
<http://www.nkis.info/nkis/erfmitkeywordselect.cgi?uid=TaxOn&lang=g&abfrage=European+Moth+Nights+and+Natio+nal+Moth+Week+>
- [121] KURZ M.A. & EMBACHER G., 2014: Die Gracillariinae und Phyllocnistinae (Lepidoptera: Gracillariidae) des Bundeslandes Salzburg, Österreich. – Beiträge zur Entomofaunistik 15: 1–7.
https://www.zobodat.at/pdf/BEF_15_0001-0007.pdf
- [122] EMBACHER G., KURZ M.A. & NELWEK H., 2014: Dritter Nachtrag zu „Die Schmetterlinge des Landes Salzburg“ (Insecta: Lepidoptera). – Beiträge zur Entomofaunistik 15: 9–14.
https://www.zobodat.at/pdf/BEF_15_0009-0014.pdf
- [123] EMBACHER G., KURZ M. & GROS P., 2015: Die Schmetterlinge des Landes Salzburg: Ergänzungen und Korrekturen zum Katalog von 2011 (Insecta: Lepidoptera). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur 22: 58–62.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_22_0058-0062.pdf
- [124] EMBACHER G., 2015a: Schmetterlingsforschung in Salzburg 1845 bis 2015. – Mitteilungen aus dem Haus der Natur 22: 71–75.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_22_0071-0075.pdf
- [125] EMBACHER G., 2015b: Die Köcherfliegen (Trichoptera) des Natur- und Europaschutzgebietes Weidmoos im Salzburger Alpenvorland. – Mitteilungen aus dem Haus der Natur 22: 76–78.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_22_0076-0078.pdf
- [126] EMBACHER G., 2015c: Berichtigung zu EMBACHER, G., 2000: Kleiner Beitrag zur Lepidopterenfauna Griechenlands (Insecta: Lepidoptera). Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 52(3–4): 65–70. – Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 67: 10.
https://www.zobodat.at/pdf/ZAOE_67_0010.pdf
- [127] EMBACHER G., 2015d: Schmetterlingsforschung im Weidmoos. – Torferneuerungsverein Weidmoos, Mitgliederinfo Dezember 2015.
- [128] EMBACHER G., 2016: Neue Schmetterlingsnachweise aus dem Europa- und Naturschutzgebiet Weidmoos im Salzburger Alpenvorland (Insecta: Lepidoptera). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur 23: 10–14.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_23_0010-0014.pdf
- [129] GROS P. & EMBACHER G., 2016: Nachweise einiger für den Lungau neuer Schmetterlingsarten (Land Salzburg, Bezirk Tamsweg) (Lepidoptera: Glyphipterigidae, Tortricidae, Pyralidae, Crambidae, Geometridae, Noctuidae) – Mitteilungen aus dem Haus der Natur 23: 21–24.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_23_0021-0024.pdf

- [130] EMBACHER G. & GROS P., 2016a: Ein ungewöhnlich später Nachweis von *Alcis repandata* (LINNAEUS, 1758) in Salzburg, Österreich (Lepidoptera: Geometridae). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur 23: 29–31.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_23_0029-0031.pdf
- [131] EMBACHER G. & GROS P., 2016b: Der Efeuwickler *Clepsis dumicolana* (ZELLER, 1847) nun auch in Salzburg (Lepidoptera: Tortricidae). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur 23: 96–97.
https://www.zobodat.at/pdf/HdN_23_0096-0097.pdf
- [132] KURZ M.A. & EMBACHER G., 2016: Die Scythrididae und Tischeriidae (Lepidoptera) des Bundeslandes Salzburg (Österreich). – Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 68: 39–43.
https://www.zobodat.at/pdf/ZAOE_68_0039-0043.pdf
- [133] EMBACHER G., KURZ M.A., POHLA H. & GROS P., 2016: Vierter Nachtrag zu „Die Schmetterlinge des Landes Salzburg“ (Insecta: Lepidoptera). – Beiträge zur Entomofaunistik 17: 55–61.
https://www.zobodat.at/pdf/BEF_17_0055-0061.pdf
- [134] EMBACHER G., 2017: Zur Bibliographie der Salzburger Schmetterlingsfauna 1998: Nachträge und Ergänzungen 3 (Insecta: Lepidoptera). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur 24: 23–29.
- [135] EMBACHER G. & KURZ M.A., 2017a: Migration in Salzburgs Schmetterlingsfauna: Adventivarten bzw. Neozoa (Lepidoptera). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur 24: 12–17.
- [136] EMBACHER G. & KURZ M.A., 2017b: Fünfter Nachtrag zu „Die Schmetterlinge des Landes Salzburg“ (Insecta: Lepidoptera). – Beiträge zur Entomofaunistik 18: 61–67.
https://www.zobodat.at/pdf/BEF_18_0061-0067.pdf
- [137] KURZ M.A. & EMBACHER G., 2018a: Die Psychidae (Lepidoptera) des Bundeslandes Salzburg, Österreich. – Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 70: 93–104.
- [138] KURZ M.A. & EMBACHER G., 2018b: Die Nepticulidae (Lepidoptera) des Bundeslandes Salzburg, Österreich. – Beiträge zur Entomofaunistik 19: 21–34.
https://www.zobodat.at/pdf/BEF_19_0021-0034.pdf
- [139] EMBACHER G., 2019a: Schmetterlingsforschung (Lepidoptera) im Ursprunger Moor bei Elixhausen. – Mitteilungen aus dem Haus der Natur 25: 102–112.
- [140] EMBACHER G., 2019b: Kritische Bemerkungen zu zweifelhaften Lepidopterenfunden in Salzburg: Neue Erkenntnisse und Korrekturen (Insecta: Lepidoptera). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur 25: 113–116.
- [141] KURZ M.A. & EMBACHER G., 2019c: Die Lithocolletinae (Lepidoptera: Gracillariidae) des Bundeslandes Salzburg, Österreich. – Beiträge zur Entomofaunistik 20: 93–104.
- [142] EMBACHER G., in Druck: Ein Salzburger Endemit unter den Schmetterlingen: *Dichrorampha dentivalva* HUEMER, 1996 (Lepidoptera: Tortricidae, Olethreutinae). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur 26.

Anhang 2: Im Text oder auf Fotos genannte Personen in Zobodat (sofern dort vorhanden)

- EMBACHER Gernot: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=65&bio=full>
- GEISER Elisabeth: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=84&bio=full>
- GROS Patrick: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=897&bio=full>
- HAIDENTHALER Leopold: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=16454&bio=full>
- HUEMER Peter: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=125&bio=full>
- KURZ Marion: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=702&bio=full>
- KURZ Michael A.: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=701&bio=full>
- LEITHNER Johann Karl: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=16648>
- LINDNER Robert: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=2158>
- MAIRHUBER Friedrich: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=174&bio=full>
- MANN Josef Johann: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=4123&bio=full>
- MAZZUCCO Karl jun.: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=875&bio=full>
- MAZZUCCO Karl sen.: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=17154&bio=full>

NEUMAYER Johann: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=852&bio=full>

NICKERL Ottokar: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=1692&bio=full>

PATZNER Robert: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=2275&bio=full>

STÜBER Eberhard: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=1170&bio=full>

TRATZ Paul Eduard: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=9045&bio=full>

WIMMER Josef: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=318&bio=full>

WINDING Norbert: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=1148&bio=full>

ZELLER-LUKASHORT Christof: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=9078&bio=full>

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [AÖE News](#)

Jahr/Year: 2020

Band/Volume: [2020_2](#)

Autor(en)/Author(s): Gusenleitner Fritz Josef [Friedrich]

Artikel/Article: [Prof. Gernot Embacher, ein bedeutender Salzburger Lepidopterologe, ist 80 79-95](#)